

Klimaschutznetzwerk Freiburger Kliniken

Freiburger Kliniken setzen Klimaschutz auf die Agenda

Freiburg, 11. Dezember 2019

Das Universitätsklinikum Freiburg, das Universitäts-Herzzentrum Bad Krozingen, die RKK-Kliniken und das Diakoniekrankenhaus Freiburg stellen gemeinsam mit der Freiburger Stiftung viamedica den Klimaschutz in den Fokus und stoßen aktiv Energieeffizienzmaßnahmen an.

Krankenhäuser stehen in der Mitte der Gesellschaft und sichern in Deutschland die medizinische Versorgung auf allerhöchstem Niveau. Die besonderen Aufgaben und der Betrieb rund um die Uhr an 365 Tagen sind aufwändig und kosten viele Ressourcen, nicht nur Arbeitszeit und Material, auch Energie. Rechnet man die Energieverbräuche einer Klinik zusammen und bezieht sie auf ein Klinikbett, so benötigt ein Bett so viel Energie wie vier neuere Einfamilienhäuser.

Die teilnehmenden Kliniken haben zusammen über 2.800 Klinikbetten, womit die Dimension der Einrichtungen deutlich wird. Mit ihrem Engagement für Nachhaltigkeit haben sie dadurch auch einen starken Hebel fürs Klima. Die Stiftung viamedica des Freiburger Arztes und Umweltpreisträgers Prof. Dr. Franz Daschner setzt mit ihrem „Klimaschutznetzwerk Freiburger Kliniken“ an dieser Stellschraube an.

Die von der Stadt Freiburg geförderte Initiative initiiert regelmäßige Netzwerktreffen der Technischen Leiter der vier Kliniken. Im fachlichen Austausch werden Synergien und gemeinsame Themen ermittelt. Dieser Austausch legt einen wertvollen Grundstein für die Zusammenarbeit und spart direkt Zeit, Energie und Kosten ein.

Energiemanagementsysteme und das in Südbaden besonders prekäre Thema Anpassung an Klimafolgen sind die Schwerpunkte der aktuellen Diskussion. Hier haben die Einrichtungen des Gesundheitswesens in der Region besonderen Handlungsbedarf. „Gerade die immer häufigeren Hitzewellen mit über 30 °C machen uns in den Freiburger Kliniken sehr zu schaffen. Da große Bereiche in Krankenhäusern nicht klimatisiert sind, wirkt sich dies negativ auf den Genesungsverlauf der Patienten aus und beeinträchtigt gleichzeitig die tägliche Arbeit unseres Pflegepersonals“ beschreibt Rolf Stöhr, Technischer Leiter des Evangelischen Diakoniekrankenhauses, die Situation vor Ort. Fachlich hochwertigen Input zu diesen Herausforderungen erhielten die Teilnehmer von Referenten der Klima- und Energieagentur Baden-Württemberg und der Energieagentur Regio Freiburg.

Ausblick: Für 2020 wird ermittelt, wo sich die Freiburger Kliniken gegenseitig beim Energiemanagement unterstützen und in wieweit individuelle Anpassungsstrategien an den Klimawandel erarbeitet werden können. Dies kann ein Modellprojekt für Gesundheitseinrichtungen in ganz Deutschland sein. Auch soll eine Veranstaltung für das Gesundheitswesen in der Region auf den Weg gebracht werden.

Pressemitteilung

Kontakt:

viamedica – Stiftung für eine gesunde Medizin
c/o Institut für Infektionsprävention und Krankenhaushygiene
Universitätsklinikum Freiburg
Breisacher Str. 115b
79106 Freiburg
Markus Loh
T (0761)270 82190
Mail: markus.loh@viamedica-stiftung.de
Web: www.viamedica-Stiftung.de